

Protokoll der Jahreshauptversammlung der 4. Kompanie der Bürgerschützengilde e. V.

Termin: Freitag, der 08.02.2008 – 19:30 Uhr

Ort: Schießhaus der Gilde

Teilnehmer: 42 Schützen der 4. Kompanie, Kompanievorstand

Beginn der JHV pünktlich zum angesetzten Termin (19:41 Uhr!)

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

Der Hauptmann Andreas Mergard weist auf die fristgerechte Einladung hin. Dann erfolgt die Begrüßung der Schützen, besonders erwähnt werden Oberst Rainer Pirsig, Ehrenoberst Meinolf Kremeyer und der Ehrenbürger der Stadt Bad Driburg Konrad Kappe. Ein besonderer Dank ergeht auch an die Frauen, die an diesem Abend die Bedienung übernehmen.

Entschuldigt oder abgemeldet haben sich:

- * Dr. Frank Ulrich Strauß
- * Johannes Schrader
- * Franz Josef Dreyer
- * Erich Böddeker
- * Bernd Ibers
- * Hermann Große-Vollmer
- * Josef Reckers
- * Patrik Pirsig
- * André Kubitz

In einer Gedenkminute wird des im Jahre 2007 verstorbenen Schützenbruders Anton Göke gedacht.

TOP 2: Vorlesung und Genehmigung des Protokolls

Der Schriftführer der Kompanie, Martin Süper, trägt das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 16.02.2007 vor. Das Protokoll wird ohne weitere Beanstandungen genehmigt.

TOP 3: Rückblick auf das vergangene Schützenjahr 2007

- Am 02.03.07 fand die Generalversammlung im Schützenhaus statt.

- Der Königs- und Offiziersball wurde am 21. April in Dringenberg gefeiert.

- Erstmals konnte der Schützenball am 06.05.07 im Schützenhausneubau stattfinden. Viele helfende Hände schafften es, wieder ein Ballsaalambiente zu schaffen. Dies wurde auch durch den guten Besuch von ca. 270 Personen an jenen Abend honoriert.

? Am 20. Mai feierte die Vierte ihr 40-jähriges Bestehen im Schützenhaus als Familienfest. Am Morgen wurde ein Gottesdienst gefeiert, anschließend spielte die Stadtkapelle bis in den Nachmittag. Nach ausreichend Mittagessen, Kaffee und Kuchen ging es bis in die Abendstunden. Insgesamt war es eine über den Tag gut besuchte und gelungene Veranstaltung. Der Dank des Hauptmanns ergeht an alle, die geholfen haben, an die vielen Kuchenspender und ganz besonders auch an die Damen des Vorstands unserer Kompanie für ihren engagierten Einsatz nicht nur an diesem Tag, sondern im gesamten vergangenen Jahr (und auch an dem heutigem Abend).

- Am letzten Maiwochenende feierte Sennelager sein Schützenfest, an dem eine kleine Abordnung, allerdings mit König und Kronprinz, teilnahm. Wetter : Regen! Der Umzug ist ins Wasser gefallen.

- Beim Anschmücken im Juni zum eigenen Schützenfest fanden sich wieder viele helfende Hände ein; ein Dank an Inge und Alfred Hunger für ihre Unterstützung.

- Beim Königschießen am ersten Juliwochenende 2007 wurde Klaus Willmann neuer König der Gilde. Königin an seiner Seite wurde Heike Cremer, Kronprinz Ludwig Bröker. Seit langem einmal wieder keine Würdenträger aus dem Beritt der 4. Kompanie.

? Das Schützenfestwetter war durchwachsen; Sonntags noch gut, die Regenschauer am Montagnachmittag brachten den Zeitplan ein wenig durcheinander. Die Beteiligung am Schützenfrühstück und Damenkaffee war gut. Die Parade fand zum zweiten Mal vor dem Rathaus zur allerbesten Zufriedenheit aller Damen und Schützen statt.

- Beim Abschmücken sah man ebenfalls viele helfende Hände, auch hier anwesend: Oberst, Ehrenoberst, König, Königin, Kronprinz; Dank für die Beköstigung ergeht an Marlies und Dieter Luckmann.

- Auch Kanufahrt im Juli war bei tollem Wetter wieder ein voller Erfolg.

- Am 08. September fand das „kleine“ Brückenfest statt (ab jetzt wieder im zweijährigen Turnus). Auch bei durchwachsenem Wetter fanden sich viele Feierlustige inklusive Kronprinz und ein Teil des Hofstaat ein.

- Die Vergleichsschießen im Jahr 2007 zeigte die gleiche konstante Leistung wie im letzten Jahr, es gingen alle Wettbewerbe inklusive des Bataillonschießens verloren. Das Angebot vom vergangenen Jahr bleibt bestehen: bei dem nächsten gewonnenen Vergleichsschießen zahlt der Hauptmann die 30 Liter Bier aus eigener Tasche, um die Kompaniekasse nicht zu strapazieren. (Zwischenruf von WDK: „ . . . kannst Dein Angebot gefahrlos auf 100 Liter erhöhen!“)

- Die Verlegung einzelner Schießen im Juli, Oktober und Dezember auf den Abend waren erfolgreich: gut besucht, Stimmung ausgezeichnet, viele Schützen blieben länger. Aus diesem Grund auch in diesem Jahr 2008 – vor allem in den Sommermonaten – weitere Abendschießen.

TOP 4 Schießbericht

Der Schießbericht wird durch den Schießwart der 4. Kompanie, Mike Tewes vorgetragen. (liegt in der Anlage vor). Die Jahrespokale für die besten Schützen werden überreicht: Senioren: Martin Süper, Herren: Mike Tewes, Damen: Ulrike Pirsig, Jugend: Christian

Hartung und Schüler: Hendrik Pirsig)

TOP 5 Vorschläge von Beförderungen an das Bataillon

In diesem Jahr wird Franz Josef Wiechers zur Beförderung zum Unteroffizier und die Herren Mike Tewes, Fritz Albert Bönninghausen und - im Anschluß – Dr. Eugen Pape dem Bataillon zur Beförderung zum Oberleutnant vorgeschlagen.

TOP 6 Vorschau auf 2008 / Verschiedenes

- Hinweis auf die nächsten gleichzeitigen Kompanie- und Vergleichsschießen gegen die 1. Kompanie am 09.02., die 2. Kompanie am 12.04. und die 3. Kompanie am 11.10.2008 (dann 18:00 Uhr).

- Das Kompanieschießen ist in diesem Jahr immer am zweiten Wochenende; Hinweis auf die Abendschießen von Mai - Oktober und auf die Schießen am Freitag am 09.05.08 wegen des Pfingstweekendes am 08.08.08 wegen des Siedlerfestes.

- Großgemeindepokalschießen in Reelsen am Freitag, den 29.02.2008 von 16:00 – 21:00 Uhr und am Samstag, den 01.03.2008 von 09:30 – 17:00 Uhr.

- Am 01.03.2008 feiert die „Dritte“ ihr Kompaniefest; unsere Kompanie übernimmt die Bewirtung.

- Die Generalversammlung des Bataillons findet am 07.03.2008 um 19:30 Uhr statt.

- Königs- und Offiziersball am 05.04.2008 ist ebenfalls in Reelsen. Anmeldelisten hierzu werden bei der Generalversammlung und den Kompanieschießen ausgelegt.

- Der „Doppelfeiertag 1.Mai/Christi-Himmelfahrt wird zum Vatertag bzw. zu einer Maiwanderung zusammengemischt; Treffen ist um 10:00 Uhr am Jibi-Parkplatz gegenüber dem Westfriedhof; geplant ist ein Besuch des Wasserwerks Katzohl mit einer kleinen Führung, anschließend geht es zum Trappistenhof. Die Möglichkeit einer Fahrgelegenheit für „Fußkranke“ wird angeboten werden.

- Kurze Infos zum Jubel - Schützenfest 2008:
Königschießen am 29.06.: Ablauf wie immer.

Die Krönung der Majestäten erfolgt am Samstag, den 05.07.: Antreten am Steinplatz, anschließend Marsch zum Rathaus, dort um 18:00 Uhr Krönung, anschließend Marsch zum Iburgstadion, dort um 20.00 Uhr ein Musik-Tattoo (Einmarsch mehrerer Musikkapellen).

Schützenfestsonntag: Antreten der „Vierten“ auf dem Schulplatz der Realschule! und Empfang der Gastvereine, Dienstplan wird noch erstellt. Eindringlicher Appell an alle Helfer/Eingeteilten/Angesprochenen zur Verfügung zu stehen!

Schützenfest Montag: keine Änderungen vom Ablauf, die 4. Kompanie hat Dienst, auch hierzu wird noch ein Dienstplan erstellt.

- Das Vergleichsschießen gegen 3. Kompanie fällt zwar auf unseren Schießtermin, allerdings ist die 4. Gast der 3. Kp.!

- Das Kompaniefest am 25.10. wird mit der 1. Kompanie zusammen gefeiert.
- Weiter spricht der Hauptmann die Lage bezüglich der Besetzung der Dienste bei Thekendienst, Schießaufsicht und ‚Aktion sauberer Schützenplatz‘ an; es seien immer die Gleichen, die sich bereit erklären mitzuhelfen oder kurzfristig einspringen müssen. Bei der jetzt sehr übersichtlichen Zahl der Veranstaltungen müsse es möglich sein, zumindest den Thekendienst zu besetzen, ebenso könnten die Schießaufsichten sich absprechen, um nicht ganze Schießnachmittage allein auf der Bahn zu stehen. Vor allem die Offiziere (Offizium lat. = Amt) müssen sich ihrer Verantwortung und ihrer Vorbildfunktion bewusster werden und sich mehr einbringen. Der Hauptmann appelliert an die Eigenverantwortung jedes Mitgliedes, anfallende Dienste (Aktionen) und Aufgaben – die im Terminplan stehen – auch ohne Nachfrage von sich aus zu übernehmen. Er weist darauf hin, dass die Dienstpläne im Internet zum Nachlesen hinterlegt sind. Dank ergeht hierzu an Christian Hartung und Martin Süper für die Neugestaltung des Internetauftritts.
- Karsten Stonzik meldet sich und bekräftigt die Ausführungen von Andreas Mergard, auch er wünsche sich stärkeres Engagement von anderen Mitgliedern, um das Leben an den Schießnachmittagen und in der Kompanie am Leben zu erhalten.
- Die Frage nach weiteren Wortmeldungen und Anregungen wird verneint.
- Der Hauptmann schließt den offiziellen Teil der Sitzung mit einem dreifachen "Gut Schuss" auf die vierte Kompanie um 20:32 Uhr.

Anschließend erfolgt die Stärkung der Kompaniemitglieder beim Grünkohlessen (vom Scheunenwirt) und Biertrinken und einer traditionell sich anschließenden „Josef-Peine-Gedächtnisrunde“.

Protokollführer: Martin Süper